

Aktuell

Filmscreening und Musik-Performance zur Ausstellung «Shifting Matters» im Kunstraum Baden

Mit einem Kurzfilmprogramm und einer Musik-Performance erweitert der Kunstraum Baden die Ausstellung «Shifting Matters» um zwei Begleitveranstaltungen, die das Thema Transformation aus filmischer und klanglicher Perspektive vertiefen.

Im Rahmen der Ausstellung «Shifting Matters» mit Vanessa Billy, Maya Bringolf, Jannik Giger und Zimoun greift das Begleitprogramm zentrale Themen wie Materialität, Prozess und Wandel medienübergreifend auf und führt sie weiter.

«Alchimie»: Sechs Kurzfilme zur Transformation

Am Donnerstag, 23. April 2026, zeigt der Kunstraum Baden das von Chantal Molleur (White Frame) kuratierte Kurzfilmprogramm «Alchimie». Ausgehend von der Ausstellung versammelt das Programm sechs internationale Kurzfilme aus der Schweiz, dem Iran, dem Vereinigten Königreich, Frankreich, Südkorea und China. Gemeinsam verhandeln sie Transformation in ihren unterschiedlichsten Erscheinungsformen: als materieller Prozess, als technologisches System, als emotionaler Zustand oder als politisch geprägte Landschaft. Alchimie dient dabei als Metapher für Wandel unter unsicheren Bedingungen – für Prozesse, die sich überlagern, offen bleiben und kontinuierlich neu verhandelt werden.

Gezeigt werden Filme von Yuyan Wang, Nicolas Gourault, Maryam Tafakory, Samuel Patthey, Matthias Schüpbach und Mona Jelić.

Weitere Informationen zum Screening und der Filmauswahl unter: [Current Upcoming — WHITEFRAME](#)

«RELIC»: Musik-Performance vom HOAX Quartet

Am Samstag, 2. Mai 2026, präsentiert das HOAX Quartet mit «RELIC» ihr neues Programm für vier elektrische Gitarren, darunter eine Komposition von Jannik Giger. Das Projekt widmet sich dem Relikt als musikalischem Fundstück – etwa in Form von Samples, überlieferten Materialien oder Objekten zur Klangerzeugung. Ausgehend von zeitgenössischer Musik und experimenteller Klangpraxis verhandelt «RELIC» Fragen kultureller Aneignung, Überlieferung und Neuerfindung sowie Spannungsfelder zwischen Tradition und Innovation, Original und Kopie, Interpretation und Schöpfung.

Das HOAX Quartet wurde 2017 von den vier jungen Gitarrist*innen Agustín Nazzetta, Damiano Pisanello, Jinhee Kim und Tobias Krebs gegründet, die ihre Leidenschaft der zeitgenössischen Musik für Gitarre widmen. Neben der Aufführung bestehender Werke in unterschiedlichen Stilrichtungen arbeitet das Ensemble eng mit jungen Komponist*innen zusammen und entwickelt innovative Aufführungsformate mit erweiterten Spieltechniken und audiovisuellen Elementen.

Weitere Informationen zum HOAX Quartet und «RELIC» unter: [PROJECTS | Hoax Quartet](#)

Die Ausstellung «Shifting Matters» wird kuratiert von Patrizia Keller (Leiterin Kunstraum Baden) und Chantal Molleur (Mitbegründerin und leitende Kuratorin White Frame).

Information zu den Veranstaltungen

Screening: «Alchimie», kuratiert von Chantal Molleur, White Frame

Donnerstag, 23. April 2026, 19 Uhr. Dauer: ca. 95 Minuten

Musik-Performance: HOAX Quartet «RELIC»

Samstag, 2. Mai 2026, 17 Uhr. Dauer: ca. 60 Minuten

Sie sind herzlich eingeladen.

Eintritt: Kollekte